

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

**Forschungsbüro für Soziale Innovation
Research Office for Social Innovation – ROSI**

Projekt FlexCity
VMP9, Raum A416
20146 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 42838 -2098

rosi.wiso@uni-hamburg.de
<http://www.wiso.uni-hamburg.de/rosi.html>

21.06.2024

Studentische/Wissenschaftliche Hilfskraft für Mitarbeit in praxisorientiertem, sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekt gesucht!

Du studierst Sozialwissenschaften (Soziologie, PoWi, Sozialökonomie, o. Ä.) und bringst aus deinem Studium **Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich quantitativer Forschung** mit? Du hast Lust, dein Wissen in die gesellschaftliche Praxis zu einzubringen und an Lösungsstrategien für reale Herausforderungen mitzuwirken? Dann bewirb dich jetzt und werde Teil des BMBF-geförderten Forschungsprojektes des [ROSI](#) in Kooperation mit dem Ankerplatz Stade e. V. -> [FlexCity](#).

Für die **Mitarbeit bei einer Wirkungsanalyse** suchen wir eine studentische/wissenschaftliche Hilfskraft – also dich!



Im Projekt FlexCity unterstützen wir den [Ankerplatz Stade e. V.](#) ab Juli 2024 dabei, die Funktion von Marktplätzen als Treffpunkt und gesellschaftlichen Ort der Aushandlung zu reaktivieren. Leerstehende Flächen

werden zu urbanen Dörfern aus modularen Strukturen (z. B. umgebaute Schiffscontainer). Innenstädte sollen durch eine All-Profit-Zusammenarbeit zwischen Bürger:innen, Initiativen, Unternehmen sowie Politik und Verwaltung lebenswerter werden. Diese Vision, die in Stade seit 2019 erprobt wird, macht FlexCity nun für andere Standorte zugänglich. Wie? Das Ankerplatz-Team entwickelt eine digitale Plattform, die durch Baukasten-Tools, Vernetzung sowie Know-How eine Umsetzung auch an anderen ungenutzten Standorten erlaubt. Das ROSI steuert auf Basis praxisorientierter Forschung Wissen zu Gelingensbedingungen, Wirkung und alternativen Organisationsformen bei. Was heißt „praxisorientiert“ für uns? Die Forschungsanliegen formuliert die Zivilgesellschaft (hier der Ankerplatz), Expertise der Praxis-Akteur:innen fließt in die Umsetzung mit ein und die Ergebnisse werden in verständlicher und anwendungsbezogener Form dort zugänglich bereitgestellt, wo sie gebraucht werden.

Zum **FlexCity-Forschungsteam** werden zwei wissenschaftliche Mitarbeiterinnen sowie eine weitere wissenschaftliche Hilfskraft gehören.

Persönliche und fachliche Anforderungen:

- Erfahrung/gute Kenntnisse in der Anwendung quantitativer Methoden (insbesondere **Auswertung mit Stata oder SPSS**)
- Fähigkeit und Bereitschaft zum selbstständigen sowie kooperativen Arbeiten
- Lust auf praxisbezogene, transferbasierte Projektarbeit mit Kooperationspartnern und dem ROSI
- Zuverlässige Kommunikation mit allen Projektbeteiligten
- Wünschenswert
 - Erfahrung/gute Kenntnisse in der Anwendung qualitativer sozialwissenschaftlicher Methoden
 - Kenntnisse im Bereich Wirkungsanalyse

Rahmenbedingungen:

- **Start:** ab 01.09.24
- **Vergütung:** SHK-Satz (ohne Bachelor-Abschluss, aktuell 13,25€/h netto) WHK-Satz (mit Bachelorabschluss, aktuell 15,21€/h netto)
- **Arbeitszeit:** 9h/Woche
- **Vertragslaufzeit:** mind. 1 Jahr (max. bis 31.12.2025)

ROSI-Leistungen:

- Arbeiten in einem interdisziplinären Forschungsteam
- Ausbau praxisrelevanter sowie wissenschaftlicher Kompetenzen
- Ausbau eines berufsrelevanten Netzwerkes
- ROSI-Zertifikat über Mitarbeit in transdisziplinärem Forschungsprojekt
- Möglichkeit die erhobenen Daten **im Rahmen der eigenen B.A./M.A.-Arbeit** zu verwenden (Abschluss-Arbeiten in Kooperation mit dem ROSI sind ebenfalls möglich)

Sollten wir dein Interesse geweckt haben, wende dich **bitte per Mail bis zum 11.07.2024 mit kurzem Anschreiben + Darstellung relevanter Vorkenntnisse** an:

Felicitas Marchlowitz (Koordination & Forschung im Projekt FlexCity, Forschungsbüro für Soziale Innovation)

Mail: felicitas.marchlowitz@uni-hamburg.de